Athleten Deutschland e.V.
Friedbergstraße 19
14057 Berlin
E-Mail: presse@athleten-deutschland.org
www.athleten-deutschland.org

Erschütternde Vorwürfe in der deutschen Leichtathletik erfordern Handeln von Sport und Politik

Berlin, 10. September 2025. Die in der ZDF-Dokumentation "frontal - das Magazin" veröffentlichten Vorwürfe und Schilderungen aus der deutschen Leichtathletik haben uns sehr bewegt. Unser Mitgefühl gilt den betroffenen Athletinnen und Athleten. Dass einige von ihnen ihre Erfahrungen jetzt öffentlich gemacht haben, ist ein Schritt, der höchste Anerkennung verdient.

"Die geschilderten Erfahrungen zeigen erneut, wie extrem die Abhängigkeitsverhältnisse zwischen Trainer*innen und Athlet*innen im Spitzensport sind und wie schwierig es für betroffene Sportler*innen sein kann, Vorfälle zu melden. Die betroffenen Landesverbände und Vereine müssen dringend aufarbeiten, an welchen Stellen ihre Präventions- und Interventionsarbeit versagt hat und wie sie in Zukunft Abhilfe schaffen können", sagt Johannes Herber, Geschäftsführer von Athleten Deutschland.

Eine solche Aufarbeitung muss unabhängig, transparent und betroffenensensibel erfolgen und die Rechte der Betroffenen in den Mittelpunkt stellen. Ihrer individuellen Belastung, die mit einer Aufarbeitung verbunden ist, muss Rechnung getragen werden. Aufrufe an Betroffene sollten breit und sichtbar kommuniziert werden, sowie die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit unabhängigen Anlaufstellen beinhalten. Unsere Beratungsstelle Anlauf gegen Gewalt steht bereit, diese Funktion, auch im Zuge eines möglichen Aufarbeitungsprozesses in der Leichtathletik, einzunehmen.

„Die Enthüllungen deuten darauf hin, dass Trainer trotz vorheriger Auffälligkeit erneut die Chance erhielten, ihre Macht zu missbrauchen. Damit ein solches Täter-Hopping in Zukunft eingedämmt werden kann, muss die Politik handeln und die Voraussetzungen für eine rechtssichere Weitergabe von Daten schaffen. Im Zusammenhang mit dem Aufbau des Zentrums für Safe Sport sollte deshalb dringend die Möglichkeit einer bereichspezifischen gesetzlichen Ausnahmeregelung geprüft werden. Eine solche Regelung ist außerdem notwendig, um die Zuständigkeitsübertragung von Vereinen und Verbänden und die Weitergabe sensibler Informationen an Stellen wie das Zentrum für Safe Sport zu erleichtern", führt Herber weiter aus.

Weiterführende Informationen:

- Anregungen für ein unabhängiges Zentrum für Safe Sport
- Reaktion auf die Veröffentlichung des Safe Sport Codes"
- Rechtsgutachten zur Erarbeitung rechtlicher Grundlagen für eine effektive Aufgabenwahrnehmung des unabhängigen Zentrums für Safe Sport (ZfSS)
- Jahresbericht von Anlauf gegen Gewalt

Über Athleten Deutschland e.V.:

Athleten Deutschland wurde im Jahr 2017 gegründet, um den für Deutschland startenden Athlet*innen erstmals ein echtes Mitspracherecht zu ermöglichen. Der Verein setzt sich für grundlegende Veränderungen im deutschen und internationalen Sportsystem ein. Der Schutz, die Perspektive und die effektive Mitbestimmung der Athlet*innen stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Gemeinsam mit unseren Mitgliedern kämpfen wir für weltbeste Rahmenbedingungen, die ihnen die Möglichkeit bieten, ihre sportlichen und persönlichen Potenziale zu entfalten. Wir treten ein für fairen und sauberen Sport, frei von Missbrauch und Gewalt, Manipulation und Misswirtschaft. Zur Erfüllung unserer Mission kollaborieren wir mit verschiedenen Akteuren aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft sowie mit gleichgesinnten Partnern in Europa und der Welt.

Athleten Deutschland e.V. wird durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages finanziell gefördert.